



# vorsicht- hochspannung.com

„Umweltfreundlich erzeugte Energie  
muss auch umweltfreundlich transportiert werden!“

Frank Windhorst, Am Esch 1, 27243 Colnrade OT Beckstedt

Herr/Frau .....  
Straße .....  
Ort .....

## Termin 19.09.: Gesetzentwurf EnLAG - Auslegung nach Belieben!

Sehr geehrter : .....

das neue Energieleitungsausbaugesetz (kurz: EnLAG) bringt uns zurück in das 19. Jahrhundert, denn der bundesweite Freileitungsbau gefährdet die Gesundheit unserer Familien und zerstört unser Lebensumfeld und unsere Natur.

Kurz und knapp:

- **Eine komplette Erdverkabelung** der zusätzlichen 850 km Höchstspannungsleitungen (Dena-Studie) **kostet** einen 4-Personen-Haushalt **weniger als 1 €** zusätzlich pro Jahr.
- Die Niedersächsische Landesregierung hat 2007 ein **wegweisendes Gesetz** verabschiedet. Danach müssen Freileitungen einen Mindestabstand von 200 Metern zu Einzelgebäuden und 400 Meter zu geschlossenen Wohnsiedlungen einhalten. Landschaftsschutzgebiete dürfen nicht durchschnitten werden. Lassen sich diese Vorgaben nicht einhalten, sind die Leitungen unterirdisch zu führen.
- **Das neue EnLAG** stellt den Einsatz von Erdkabeln nun in das Belieben der Netzbetreiber, siehe Artikel 1 §2 (1) „...können...“.
- Es fehlt das Verbot der Querung von Landschaftsschutzgebieten, siehe Artikel 1 §2 (2).
- Die Notwendigkeit der Trasse wird per Gesetz festgeschrieben und kann somit gerichtlich nicht mehr überprüft werden, siehe Artikel 1 §1.
- Der Rechtsweg wird auf eine Instanz verkürzt, siehe Begründung zum Gesetzentwurf S.14.

Schon in der Vergangenheit wurden Forderungen der Energiekonzerne wörtlich in die Gesetzestexte übernommen.

**Wir bitten Sie dringend, verweigern Sie diesem Gesetz gewordenen Lobbyistenpapier Ihre Zustimmung im Bundesrat!**

Wir sind nicht grundsätzlich gegen einen Netzausbau, aber ein Netzausbau muß menschen- und umweltverträglich (dazu gibt es bezahlbare Alternativen) gestaltet werden. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Mit freundlichen Grüßen

  
Frank Windhorst

  
Jens Kammann

**Frank Windhorst**  
Am Esch 1  
27243 Colnrade OT Beckstedt  
+49 (0) 44 34 / 69 021  
Fax: +49 (0) 44 34 / 91 81 54  
<mailto:frank.windhorst@t-online.de>

**Jens Kammann**  
Hölinger Str. 29  
27243 Colnrade OT Beckstedt  
+49 (0) 44 34 / 91 84 84  
Fax: +49 (0) 44 34 / 91 84 85  
<mailto:jens-kammann@t-online.de>